

PRESSEMITTEILUNG

Grüner Wirtschaftsdialog nun auch mit Schwerpunktgruppe NRW

Wirtschaft und Politik bei GWD-Kick-Off-Veranstaltung in Düsseldorf

[Berlin, 8. Juli 2021] In der vergangenen Woche lud der Grüne Wirtschaftsdialog (GWD) nun auch zu einer Kick-off-Veranstaltung in NRW. Ca. 20 Eigentümer und CEOs aus großen, mittleren und kleinen Unternehmen verschiedenster Branchen aus ganz NRW von Aachen bis Münster sowie Politikerinnen und Politiker von Bündnis 90/Die Grünen aus NRW kamen in Düsseldorf zusammen, um eine neue Ebene des Dialogs zwischen Wirtschaft und grüner Politik mit dem Fokus auf die regionalen Besonderheiten des Bundeslandes zu initiieren. Diese regionalen Austauschveranstaltungen sollen regelmäßig stattfinden und die gemeinsame Arbeit an der Transformation hin zu einer nachhaltigen, an den Pariszielen orientierten Wirtschaftsentwicklung in NRW auf ein weiteres vertrauensvolles Fundament zu stellen.

Unter den Anwesenden der Auftaktveranstaltung waren Mona Neubaur, Vorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen in NRW, die Fraktionsvorsitzende der Grünen im Düsseldorfer Landtag Wibke Brems, Roland Schüren, Vorstandsmitglied des GWD und Bundestagskandidat der Grünen in NRW, die Bundestagsabgeordneten Oliver Krischer und Markus Kurth sowie das neue Sprecherteam der Gruppe Trixi Bannert und Klaus Hermann.

Mona Neubaur, Vorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen in NRW: "Die klimaneutrale Transformation unserer heimischen Wirtschaft ist eine der zentralen Herausforderungen des kommenden Jahrzehnts. Gleichzeitig ist sie die einmalige Chance, Wohlstand und Sicherheit für kommende Generationen zu schaffen. Das kann Politik aber nicht alleine hinbekommen - dafür brauchte es mutige Unternehmerinnen und Unternehmer, die voran gehen und diesen Wandel aktiv gestalten. Der Grüne Wirtschaftsdialog bringt diese Menschen zusammen und ins Gespräch miteinander - das ist gerade für den Industrie- und Dienstleistungsstandort Nordrhein-Westfalen von herausgehobener Bedeutung. Ich freue mich sehr, dass es gelungen ist, dieses Format in NRW zu etablieren."

Roland Schüren, Bäckereiunternehmer aus Hilden, E-Mobility-Entrepreneur, Vorstandsmitglied des GWD und Bundestagskandidat für Bündnis 90 / Die Grünen: „Unser NRW-Auftakt offenbarte mit seinen vielfältigen Diskussionssträngen der Teilnehmer, welche Bereiche sehr schnell von der Politik angegangen werden müssen. Es entstand ein intensiver Vorgeschmack auf die wichtigen

Themen der geplanten, kommenden Fachforen, von energieintensiver Industrie mit Wasserstoffwirtschaft bis hin zur Veranstaltungsbranche. - Ein sehr gelungener Auftakt. ^[1]_{SEP}

Trixi Bannert, Sprecherin des NRW-Kreises, Weinhändlerin, Sommelière und Inhaberin einer Veranstaltungsagentur aus Münster: „Ich war begeistert von unserer Auftaktveranstaltung des Grünen Wirtschaftsdialog NRW in der Nachtresidenz in Düsseldorf: Es hat uns gezeigt, welch großes Interesse seitens der Wirtschaft und der grünen Politik besteht, die gegenseitigen Ansichten darzustellen und zu begreifen. Das Ziel, in einem offenen Dialog kontrovers und trotzdem zugewandt aufeinander zuzugehen, wurde in großartiger Weise umgesetzt und hat unsere Erwartungen übertroffen.“

Klaus Hermann, Sprecher des NRW-Kreises, Geschäftsführer der KH Versicherungen GmbH in Münster, Moderator und Coach: „In einer Zeit, in der mit rasantem Tempo enorme Veränderungen eintreten und weitreichende ordnungspolitische Unterstützungen notwendig sein werden, ist ein direkter Dialog zwischen Wirtschaft und Politik so wichtig wie selten zuvor. Diesen zu moderieren und zu begleiten ist eine tolle und sehr sinnvolle Aufgabe, die ich gerne übernehme. Gerade in NRW finden wir mit reger Startup Szene in direkter Nachbarschaft zum Mittelstand und der Industrie eine breite Mixtur der Interessen, die mit der Politik an einen Tisch gebracht werden sollten. Das erreichen wir durch den GWD.“

Der Grüne Wirtschaftsdialog e. V.

Der Grüne Wirtschaftsdialog mit Sitz in Berlin wurde im Dezember 2018 gegründet. Er versteht sich als Plattform für den offenen und fachlichen Austausch zwischen Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. In verschiedenen Fachforen mit vielfältigen Themenschwerpunkten arbeitet der Grüne Wirtschaftsdialog zusammen mit ausgewählten Unternehmen an konkreten Lösungsvorschlägen zu drängenden wirtschaftspolitischen Herausforderungen. Dabei sollen die Expertise der Wissenschaft und die praktischen Erfahrungen der Unternehmen für den politischen Entscheidungsprozess nutzbar gemacht werden und gleichermaßen gesellschaftliche und politische Bewertungen berücksichtigt werden. Über den inhaltlichen Dialog sollen unterschiedliche Positionierungen sichtbar gemacht, Schnittmengen identifiziert und eine gemeinsame Lösungsfindung ermöglicht werden.

Ansprechpartner

Hagen Pietzcker
Pressesprecher
pietzcker@g-wd.de
Tel: 0157 - 806 357 35